

## Nagelsberg gewann souverän nach anfänglichen Schwierigkeiten

Wiedergutmachung war bei Nagelsberg angesagt. Denn zwei Tage zuvor gab man ein sicher geglaubtes Spiel aus der Hand und verlor nach 1:0 Führung noch aus der Hand. So spielte man an diesem Sonntag im Stadtderby beim ersatzgeschwächten Gastgeber aus Künzelsau. Bei optimalen Fussballwetter und einem sehr guten Rasenplatz spielte der Gast aus Nagelsberg gleich zu Beginn gefällig und konnte aber in den ersten 15 Minuten kein Kapital draus schlagen. In der 17. Minute köpfte Omar Ali völlig freistehend den Ball in die Arme von FV Torhüter P.Swoboda. Nur drei Minuten später machte es Kapitän Iljin besser und köpfte nach schönem Eckball von A. Mazur zum 0:1 in den Winkel. 15 Minuten später scheiterte F.Neziraj am Torwart. In der 35. Minute gab es die einzigste Chance der ersten Halbzeit vom FV , doch A.Hammer konnte den Schuss sicher fangen. In der 42. Minute gab es Freistoß für die Gäste. Diesen zirkelte A.Mazur genau auf den Kopf von O.Ali. Dieser hatte keine Mühe den 0:2 Halbzeitstand zu erzielen.

Nach der Pause schwanden immer mehr die Kräfte der Künzelsauer und Nagelsberg hatte nun immer mehr Spielanteile. Fazli Zogaj konnte in der 65. Spielminute durch einen Foulelfmeter auf 0:3 erhöhen. In der 68.Spielminute wurde A.Albrecht und D.Pietruschka eingewechselt . Diese brachten nochmals enorm Schwung in das Angriffsspiel. In der 75. Minute passte A.Albrecht genau auf A.Iljin, der dann keine Mühe hatte das 0:4 zu markieren. Nun brach die Gegenwehr der Gastgeber. Acht Minuten später ging A.Iljin, nach schönen Pass von Albrecht, alleine aufs Tor zu , passte in die Mitte zu V.Hoxaj, der dann seine Farben mit 5:0 in Front schoss. Hoxaj hatte nur eine Minute später die Chance sein zweites Tor zu machen, doch er zögerte zu lange im Strafraum und der FV konnte klären. In der 90. Minute gab es die zweite Chance für den FV , doch der gute Schuss konnte Hammer durch eine Glanzparade entschärfen, so dass es am Ende beim mehr als verdienten 5:0 für Nagelsberg hieß.

Aufstellung Phoenix: A.Hammer, G.Gorges, F.Zogaj, R.Fritzenschaft, R.Braun, A.Herter, B.Neziraj (68. D.Pietruschka), A.Mazur (68. A.Albrecht), O.Ali, A.Iljin, F.Neziraj(80. V.Hoxaj).